

Bezirksliga Herren CUX

TSV Lunestedt III : Geestemünder TV II
Freitag, 15.10.2021, 19:30 Uhr

Winter in Gala-Form

Nach hartem Kampf behielten die Gastgeber des TSV Lunestedt III am vergangenen Freitag in der Bezirksliga Herren CUX beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuzuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 38:28. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 4. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Manegold / Raudszus. Nach diesem Sieg haben die Spieler um den Einser Mathis Manegold nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Das Spiel lief wie folgt ab: 2:3 hieß es am Schluss, als Manegold / Raudszus und Jäckel / Ennen sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Einen wichtigen Sieg fuhren Winter / Gebken beim 12:10, 16:14, 5:11, 11:7 gegen Adler / Schuhmacher ein. Einen eher leichten Punkt für ihr Team holten Runge / Schlüter beim 11:7, 11:7, 11:7 gegen Albrecht / Hermann. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Los ging es anschließend mit den Einzeln. Kurz straukelte er, aber letztlich war Mathis Manegold bei seinem 3:1 gegen Michael Jäckel doch überlegen. Nach gewonnenem ersten Satz gab Volkmar Raudszus das Spiel gegen Axel Adler noch aus der Hand und verlor mit 12:10, 2:11, 8:11, 6:11. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Lange mit Jens Ennen kämpfen musste Thorsten Winter in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Auf Messers Schneide stand derweil die Partie zwischen Arne Gebken und Jakob Schuhmacher, bevor sich der Gastspieler mit 9:11, 11:9, 11:9, 9:11, 5:11 durchsetzte. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Einen eher leichten Punkt für seine Mannschaft holte indessen Rüdiger Runge bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Timo Hermann. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Ronald Schlüter gegen Mathis Albrecht, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Mathis Albrecht jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Bei der wenig später folgenden 1:3-Niederlage gegen Axel Adler hatte Mathis Manegold nur im ersten Satz eine Chance. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Volkmar Raudszus und Michael Jäckel, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte am Nachbartisch jedoch Thorsten Winter bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Jakob Schuhmacher. Der neue Zwischenstand war 6:6. Arne Gebken verpasste es derweil indessen mit einem 1:3 gegen Jens Ennen, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Es dauerte eine Weile, bis Rüdiger Runge sein 3:2 gegen Mathis Albrecht unter Dach und Fach hatte. Wenig Gegenwehr bekam Ronald Schlüter beim 3:0 von Timo Hermann. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Kurz straukelten sie, aber letztlich waren Manegold / Raudszus bei ihrem 3:1 gegen Adler / Schuhmacher doch überlegen. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Lunestedt III am 12.11.2021 gegen den TuS Wremen II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 12.11.2021 gegen den TSV Otterndorf versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Punkte:
TSV Lunestedt III

Doppel: Manegold / Raudszus (1), Winter / Gebken (1), Runge / Schlüter (1)

Einzel: M. Manegold (1), V. Raudszus (0), T. Winter (2), A. Gebken (0), R. Runge (2), R. Schlüter (1)

Geestemünder TV II

Doppel: Adler / Schuhmacher (0), Jäckel / Ennen (1), Albrecht / Hermann (0)

Einzel: A. Adler (2), M. Jäckel (1), J. Schuhmacher (1), J. Ennen (1), M. Albrecht (1), T. Hermann (0)